

Kegler gewinnen Spitzenspiel zum Jahresauftakt

DJK Eichstätt gewinnt mit 6:2 Mannschaftspunkte gegen Fortuna Schwabmünchen

Eichstätt (rbm) Im ersten Spiel der Rückrunde in der Landesliga Süd empfingen die Kegler der DJK Eichstätt den Vizeherbstmeister Fortuna Schwabmünchen und gewannen mit 6:2 Mannschaftspunkten (MP) bei guten 3442:3365 Holz. Den Start des Jahres machten an diesem Tag Marc Kögler und Christian Niebler gegen Hans-Peter Breyer und Daniel Stenke. Kögler lieferte sich gegen seinen Widersacher ein packendes und stetig wechselndes Duell. Am Ende stand es in Sätzen 2:2 und der Eichstätter musste sich knapp um 16 Holz geschlagen geben. Niebler hatte im ersten Durchgang das Nachsehen, ehe er in den beiden Mittelabschnitten mit 319:268 Holz brillierte und für die Vorentscheidung im Duell sorgte. Am Schluss endete auch dieses mit 2:2 SP ausgeglichen, jedoch hatte hier der Hausherr bei den Holz die Nase vorne. Mit einem Unentschieden in Mannschaftspunkten (1:1) und einem minimalen Vorsprung von sechs Holz gingen im Mittelpaar Benjamin Heigl gegen Michael Schaller und Kapitän Andreas Niefnecker gegen Maximilian Below auf die Bahnen. Heigl lieferte sich gegen Schaller vom Start weg einen spannenden Kampf, erst auf die letzten Schübe mit zwei Neunern in Serie riss der Domstädter das Ruder endgültig rum und holte den wichtigen zweiten MP für seine Farben. Auf den Nebenbahnen schenkten sich die beiden Kontrahenten auch nichts, wobei durch einen geteilten Satz und die beiden folgenden Sätze an den Gast gingen, war das Kräfteressen vorzeitig entschieden. Jedoch war der letzte erfolgreiche Durchgang vom Heimkapitän wichtig, um den Rückstand in Grenzen zu halten. Bei 2:2 in MP und einem kleinen Rückstand von acht Holz kam es im Schlussdrittel zwischen Michael Niefnecker und Christian Buchner gegen Patrick Stein und Holger Traber zum Showdown, in dem die Hausherren mindestens einen MP brauchten, sowie den Holzrückstand drehen mussten. Beide Altmühltaler waren von Beginn an hellwach, gewannen ihre ersten beiden Sätze und waren zur Hälfte bereits 52 Holz in Front. Niefnecker übertraf erneut seine überragende Form vom Ende des letzten Jahres, erhöhte nicht nur seinen vor Kurzem selbst aufgestellten Gesamtbahnrekord, sondern erlegte auf dem letzten Durchgang noch einen Einzelbahnrekord mit phänomenalen 183 Holz. Buchner tat sich ab der Hälfte schwer und sicherte sich mit einem guten Schlussspurt noch knapp bei ausgeglichenen Sätzen seinen MP. Durch diesen Sieg gegen den Tabellenzweiten und der gleichzeitigen Niederlage des Herbstmeisters, rücken die Mannen um Andreas Niefnecker bis auf einen Punkt heran und sind wieder voll im Aufstiegsrennen angekommen. Nun gilt es den Schwung und das Erfolgserlebnis am kommenden Samstag mit zum Derby zum SV Zuchering zu nehmen, damit auch das schwere Auswärtsspiel erfolgreich bestritten und der Anschluss an die Tabellenspitze gehalten werden kann.

Ergebnisse: DJK Eichstätt – Fortuna Schwabmünchen 6:2 MP – 3442:3365 Holz; Marc Kögler 2:2 Satzpunkte (549:565), Christian Niebler 2:2 SP (596:574), Benjamin Heigl 3:1 SP (572:572), Andreas Niefnecker 1,5:2,5 SP (552:566), Michael Niefnecker 3:1 SP (653:571) und Christian Buchner 2:2 SP (520:517)



Michael Niefnecker erhöhte nicht nur den von ihm bereits aufgestellten Gesamtbahnrekord auf bundesligareife 653 Holz, sondern holte sich auch im Schlussdurchgang den Einzelrekord auf Bahn 3 mit phänomenalen 183 Holz.